

SV Poxdorf - DJK-FC Schlaifhausen 0:1 (0:0)

Schlaifhausen Negativtrend endet gegen Tabellenführer Poxdorf

Nach zuletzt zwei Niederlagen in Folge schien Spitzenreiter Poxdorf nicht gerade zur rechten Zeit zu kommen. Doch wie einige von uns wissen: Wenn es einen Lieblingsgegner für die DJK-FC Schlaifhausen gibt, dann ist es der SVP. Denn zwölf der letzten 15 Aufeinandertreffen konnte unser FCS für sich entscheiden, wenn auch meist mit einem knappen Ergebnis. So lief es auch an diesem regnerischen Samstagmittag. Wie letzte Saison siegte Schlaifhausen in einer körperbetonten Begegnung mit 1:0.

Die Partie war von Anfang an geprägt durch intensive Zweikämpfe und einigen Fouls. Körperbetont ging es zur Sache, das Geschehen spielte sich meist im Mittelfeld ab. In Minute 9 kamen die Gäste mit einem schönen Spielzug das erste Mal gefährlich vor das gegnerische Gehäuse. Luca Heidner spielte einen Doppelpass mit Matthias Kern und stand am Ende vor Torwart Heiß. Beim Versuch den Heim-Keeper zu umkurven scheiterte unsere Nummer 20 jedoch am Schlussmann.

Danach hatten die Gastgeber etwas mehr vom Spiel, sie versuchten es immer wieder mit gefährlichen Flanken oder durch lange, hohe Bälle, Chancen zu kreieren. Torwart Stein erwies sich an diesem Tag aber als sicherer Rückhalt und konnte im Verbund mit seinen Verteidigern die Angriffsbemühungen der Poxdorfer entschärfen.

Die nächste vielversprechende Gelegenheit für die Grün-Weißen bot sich nach einer knappen halben Stunde als Michael Kuhn zum direkten Freistoß antrat, diesen auch scharf auf das SV-Tor brachte, Torwart Heiß jedoch tauchte ab und lenkte die Kugel ins Toraus. Bis zur Halbzeit passierte nicht mehr all so viel Nennenswertes, das 0:0 ging in dieser chancenarmen Begegnung durchaus in Ordnung.

Die zweite Hälfte begann in etwa so wie der erste Durchgang endete. Mit zunehmender Spieldauer wurde das Geschehen immer hitziger, sodass Schiedsrichter John Eckermann einige gelbe Karten zücken musste. So trat ein im Strafraum liegender Poxdorfer gegen Matthias Kern nach, was der Unparteiische allerdings nicht bemerkte, weshalb die Gastgeber, die bereits in Halbzeit eins eine 10-Minutenstrafe kassierten, froh sein durften, dass sie mit der vollen Kapelle weiterspielen durften.

Nach einer guten Stunde verzeichnete Schlaifhausen die erste Großchance nach der Pause. Nach Zuspiel von Jochen Hack zog Matthias Kern zentral vor dem Kasten direkt ab, doch wie schon in der ersten Halbzeit parierte Torwart Heiß stark. Im weiteren Verlauf steigerte sich die DJK auch wieder spielerisch und versuchte mit einigen schönen Spielzügen Gefahr auszustrahlen. Zwar verpuffte der ein oder andere Doppelpass, doch eine Verbesserung hinsichtlich des fußballerischen Aspektes war dem FCS im Vergleich zu den letzten beiden Partien anzusehen. Und ein perfekt vorgetragener Spielzug führte dann auch zum nicht unverdienten 0:1-Führungstreffer in der 84. Spielminute. Nicolas Alt startete dabei auf der linken Seite durch, brachte das Runde in den Sechzehner, wo zunächst sowohl die Poxdorfer Abwehrreihe, als auch Stürmer der Gäste das Leder verpassten, rechts im Strafraum hatte jedoch der völlig alleingelassene Daniel Kremer freie Schussbann und hämmerte die Kugel ins Netz. Ausgelassener Jubel herrschte nun in den Reihen der Schlaifhausener.

Die Gastgeber warfen natürlich nochmal alles nach vorne, doch mit vereinten Kräften und intensiv geführten Zweikämpfen machten alle elf Spieler des FCS die Poxdorfer Angriffe zunichte. Das war eine Teamleistung wie aus dem Lehrbuch. Jeder kämpfte für den anderen, der Siegeswille war jedem sowohl auf als auch neben dem Feld anzumerken, weshalb der knappe 0:1 Erfolg völlig verdient war. Schlaifhausen verbesserte sich dadurch auf Tabellenplatz 4, während der SVP die Tabellenführung wieder an den ASV Forth abgeben musste. Nächsten Sonntag steht für die DJK-FC Schlaifhausen wieder ein Spitzenspiel an. Dann kommt nämlich der Drittplatzierte aus Effeltrich.

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Alt Nicolas, Hack Jochen, Heidner Luca, Kern Matthias, Kraft Steffen, Kuhn Michael, Kremer Daniel, Lassner Tobias, Mihale Claudiu, Schüpferling Pascal; Kroder Martin, Friedl Sebastian, Meier Michael, Bäuml Thimo

Tore:

Kremer Daniel

Gelb:

Alt Nicolas, Friedl Sebastian, Hack Jochen, Kern Matthias, Kraft Steffen, Kremer Daniel, Lassner Tobias